



9. Bayerischer Fachtag Demenz  
**„An- und Zugehörige von  
Menschen mit Demenz“**

**9. Juli 2024**  
Event- und Kongresszentrum  
Bamberg

Festhalten,



**was verbindet.**

*Bayerische Demenzstrategie*



Sehr geehrte Damen und Herren,

die meisten Menschen mit Demenz leben zu Hause und werden von ihren Familienangehörigen oder nahen Freunden begleitet, betreut und gepflegt. An- und Zugehörige haben in diesem Zusammenhang eine ganz besondere Bedeutung. Mit ihrer Unterstützung leisten sie Tag für Tag einen entscheidenden Beitrag für das Wohlbefinden der erkrankten Menschen. Dabei sind die Krankheit und ihr Verlauf so individuell wie die Menschen selbst. Alle Betroffenen stehen vor der Aufgabe, die Krankheit anzunehmen und den Alltag zu meistern.

Der Umgang mit Menschen mit Demenz erfordert viel Geduld und Einfühlungsvermögen. Aber niemand muss sich diesen Herausforderungen alleine stellen. Es ist wichtig, eigene Kräfte realistisch einzuschätzen und Unterstützung anzunehmen.

Im Fokus des 9. Bayerischen Fachtags Demenz stehen deshalb Beratungs-, Betreuungs- und Unterstützungsangebote für An- und Zugehörige von Menschen mit Demenz. Die Veranstaltung bietet ein Forum für die Vorstellung innovativer Projekte und ermöglicht den fachlichen Austausch. Ich lade Sie herzlich ein, dieses Angebot zu nutzen!

Ihre

A handwritten signature in blue ink, reading "Judith Gerlach". The signature is fluid and cursive, with the first name "Judith" being larger and more prominent than the last name "Gerlach".

**Judith Gerlach, MdL**

Bayerische Staatsministerin  
für Gesundheit, Pflege und Prävention

# Programm

---

- 10:00 Uhr **Begrüßung**  
*Frau Staatsministerin Judith Gerlach, MdL*  
(Online) Bayerisches Staatsministerium für  
Gesundheit, Pflege und Prävention  
  
*Herr Oberbürgermeister Andreas Starke*  
Stadt Bamberg
- 10:15 Uhr **Pflegende An- und Zugehörige in Bayern –  
zwischen „Aufopferung“ und „Zugewinn“**  
*Frau PD Dr. Anna Pendergrass*  
*Herr Prof. Dr. Elmar Gräßel*  
Friedrich-Alexander-Universität Erlangen-  
Nürnberg, Universitätsklinikum Erlangen
- 11:15 Uhr **Private Vorsorge durch Vorsorge-  
vollmacht, Betreuungsverfügung  
und Patientenverfügung**  
*Frau Dr. Katrin Herresthal*  
Bayerisches Staatsministerium der Justiz
- 11:45 Uhr Mittagspause
- 13:00 Uhr **„Die Balance zwischen Fürsorge und  
Selbstfürsorge im Alltag finden“ –  
der Beitrag der Fachstellen für  
pflegende Angehörige**  
*Frau Velislava Marinova-Schmidt*  
Verein Dreycedern e. V.
- 13:30 Uhr **Angebote für An- und Zugehörige  
von Menschen mit Demenz im Wandel**  
*Frau Anja Kälin*  
Desideria Care e. V.

# Programm

---

- 14:00 Uhr **Gewohnte Wege weitergehen – Möglichkeiten, Kunst und Glaube zu erleben für Menschen mit Demenz und ihre Angehörigen**  
*Frau Kerstin Hofmann*  
Fachstelle für Demenz und Pflege Oberfranken  
*Frau Dr. Beatrice Trost*  
Kunstmuseum Bayreuth  
*Frau Nina Kötzel*  
AWO Mehrgenerationenhaus Coburg
- 14:40 Uhr Kaffeepause
- 15:15 Uhr **DeinHaus 4.0 denkt mit – Mit Wohnassistenzsystemen und Demenz Zuhause. Besser. Leben.**  
*Frau Cordula Kuhlmann*  
Dein Haus 4.0 Unterfranken
- 15:45 Uhr **Podiumsgespräch**  
*Herr Prof. Dr. Elmar Gräbel*  
Friedrich-Alexander-Universität Erlangen-Nürnberg, Universitätsklinikum Erlangen  
  
*Herr Pfarrer Michael Thoma*  
Evang.-Luth. Kirche in Bayern  
  
*Herr Paul Maar*  
Angehöriger sowie Autor, Illustrator und Übersetzer  
  
*Frau Anja Kälin*  
Desideria Care e. V.  
  
*Frau Ute Hopperdietzel*  
Fachstelle für Demenz und Pflege Oberfranken
- 16:30 Uhr **Verabschiedung durch Moderation**

# Weitere Informationen

---

## **Moderation:**

*Sybille Giel*

Bayerischer Rundfunk

## **Anmeldung:**

Bitte melden Sie sich [hier](#) für den Fachtag an.

Der Login-Code lautet: [Fachtag-Demenz\\_2024](#)

Die Firma brandarena ist mit dem Einladungsmanagement beauftragt. Für Rückfragen können Sie sich an unser Hotline unter 089/9545995-90 wenden, oder gerne auch per E-Mail an [demenzwoche@brandarena.de](mailto:demenzwoche@brandarena.de).

## **Anmeldeschluss: 24.06.2024**

Die Teilnahme ist kostenlos und die Teilnehmeranzahl begrenzt. Sie erhalten von uns eine Anmeldebestätigung.

## **Veranstaltungsort:**

Event- und Kongresszentrum Bamberg

Mußstraße 1

96047 Bamberg

## **Anreise:**

Das Event- und Kongresszentrum ist mit der Stadtbuslinie 906, Haltestelle Konzerthalle, ab ZOB zu erreichen oder 15 Gehminuten von der historischen Altstadt entfernt.

## **Hinweis:**

Mit Ihrer Teilnahme willigen Sie in die Veröffentlichung von Veranstaltungsfotos, die Ihre Person zeigen, ein.

## Datenschutz:

Datenschutz ist uns ein wichtiges Anliegen. Wir möchten Sie deshalb darauf hinweisen, dass das Bayerische Staatsministerium für Gesundheit, Pflege und Prävention zum Zwecke der Durchführung der Veranstaltung personenbezogene Daten verarbeitet und Sie gegebenenfalls auf Aufnahmen zu sehen sind, die im Rahmen der Presse- und Öffentlichkeitsarbeit der Staatsregierung verwendet werden. Nähere Informationen finden Sie unter:

[www.stmgp.bayern.de/datenschutz](http://www.stmgp.bayern.de/datenschutz)

## Einladung zur Besichtigung des Bamberger

**Living Lab Demenz:** Besuch mit Führung

8. Juli 2024 17:00 Uhr – 18:30 Uhr

Hainstraße 10, 96047 Bamberg

Anmeldung bis 30.06.2024 unter [bamlid@uni-bamberg.de](mailto:bamlid@uni-bamberg.de)



**BAYERN | DIREKT** ist Ihr direkter Draht zur Bayerischen Staatsregierung.

Unter Telefon **089 12 22 20** oder per E-Mail an **direkt@bayern.de** erhalten Sie Informationsmaterial, Broschüren, Auskunft zu aktuellen Themen und Internetquellen sowie Hinweise zu Behörden, zuständigen Stellen und Ansprechpartnern bei der Bayerischen Staatsregierung.

Herausgeber:

**Bayerisches Staatsministerium für Gesundheit, Pflege und Prävention**

Haidenauplatz 1, 81667 München,  
Gewerbemuseumsplatz 2, 90403 Nürnberg  
E-Mail: [poststelle@stmgp.bayern.de](mailto:poststelle@stmgp.bayern.de)  
Tel.: 089/95414-0

Gestaltung:

CMS – Cross Media Solutions GmbH

Bildnachweis:

© fotolia.com/Ocskay Mark

Hinweis: Diese Druckschrift wird im Rahmen der Öffentlichkeitsarbeit der Bayerischen Staatsregierung herausgegeben. Sie darf weder von Parteien noch von Wahlwerbern oder Wahlhelfern im Zeitraum von fünf Monaten vor einer Wahl zum Zwecke der Wahlwerbung verwendet werden. Dies gilt für Landtags-, Bundestags-, Kommunal- und Europawahlen. Missbräuchlich ist während dieser Zeit insbesondere die Verteilung auf Wahlveranstaltungen, an Informationsständen der Parteien, sowie das Einlegen, Aufdrucken und Aufkleben parteipolitischer Informationen oder Werbemittel. Untersagt ist gleichfalls die Weitergabe an Dritte zum Zwecke der Wahlwerbung. Auch ohne zeitlichen Bezug zu einer bevorstehenden Wahl darf die Druckschrift nicht in einer Weise verwendet werden, die als Parteinahme der Staatsregierung zugunsten einzelner politischer Gruppen verstanden werden könnte. Den Parteien ist es gestattet, die Druckschrift zur Unterrichtung ihrer eigenen Mitglieder zu verwenden.